

Das Projekt „Insel Lützelau: Erneuerung der Werkleitungen“ ist umgesetzt

Die Bürgerschaft der Ortsgemeinde Rapperswil-Jona hat an ihrer Versammlung vom 2. Mai 2017 das Projekt „Insel Lützelau: Erneuerung der Werkleitungen“ mit Gesamtkosten in der Höhe von Fr. 985'000.– inkl. Projektierung gutgeheissen. Das Projekt umfasst die Anbindung der Abwasseranlage der Insel durch eine Seeleitung an die öffentliche Kanalisation in Rapperswil sowie die Erneuerung der Strom- und Wasserversorgung.

Die Anbindung der Abwasseranlage durch eine Seeleitung an die öffentliche Kanalisation in Rapperswil konnte im Frühjahr 2018 erfolgreich abgeschlossen werden. Gleiches gilt für die Erneuerung der Wasserversorgung. Bei der Erneuerung der Stromversorgung haben sich unerwartet Schwierigkeiten ergeben. In der Zwischenzeit wurde eine Sanierungslösung erarbeitet. Die Sanierungslösung konnte, nachdem alle notwendigen Bewilligungen eingeholt wurden, am 25. und 26. Februar 2019 erfolgreich umgesetzt werden. Anschliessend wurden die notwendigen Anschlussarbeiten in Rapperswil und auf der Insel Lützelau vorgenommen. Ein Test auf der Insel Lützelau hat ergeben: Die neue Stromleitung funktioniert.

Damit ist das Projekt „Insel Lützelau: Erneuerung der Werkleitungen“ abgeschlossen. Die Ortsgemeinde dankt allen involvierten Unternehmungen und Personen für ihren Einsatz.

Allfällige Anfragen bitte an Christoph Sigrist, Geschäftsführer Ortsgemeinde Rapperswil-Jona, richten (christoph.sigrist@ogrj.ch; 055 225 7901)